

Bezirksoberliga Herren Nord

TSV Grasleben : SV Jembke
Freitag, 27.10.2023, 20:00 Uhr

4:9-Niederlage für den SV Jembke beim TSV Grasleben

Im Spiel der Bezirksoberliga Herren Nord traf die Mannschaft des TSV Grasleben am vergangenen Freitag im 5. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Jembke. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt fixierte Bastian Steiner. Garant für diesen Heimspielsieg war Marc Nowak, der in seinen Spielen ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der SV Jembke dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Das Spiel lief wie folgt ab: Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten Steiner / Becker beim 2:3 gegen Krökel / Fowler leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Keinen Zähler beisteuern konnten Mallin / Brandes im Spiel gegen Schroeder / Schieß, das 0:3 verloren ging. Das Doppel zwischen Nowak / Kaczmarek und Rothen / Ditschun endete wiederum mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Marc Nowak gegen Noah Schieß. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Michael Mallin und Benjamin Schroeder entschieden, das Michael Mallin letztendlich gewann. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Zwischenzeitlich musste Marco Brandes zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Steven Fowler aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Nach gewonnenem ersten Satz gab anschließend Bastian Steiner das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Torben Krökel noch aus der Hand und verlor mit 11:4, 7:11, 8:11, 7:11. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Sascha Becker gegen Nick Ditschun. Dennis Kaczmarek bekam seinen Gegner Tobias Rothen dagegen beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Grasleben und des SV Jembke in die Box. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Marc Nowak die Partie gegen Benjamin Schroeder noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:1 (Nowak) und 4:2 (Schroeder). Mit nur einem Satzverlust ging anschließend Michael Mallin gegen Noah Schieß durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Zwar brachte Torben Krökel Marco Brandes phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Marco Brandes mit 3:1 durch. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Bastian Steiner gewann sein Spiel gegen Steven Fowler überzeugend und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:5, 11:3, 13:11. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Grasleben nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Sandkamp II am 28.10.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SV Jembke wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 28.10.2023 gegen den TSV Grasleben II erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TSV Grasleben

Doppel: Steiner / Becker 0:1, Mallin / Brandes 0:1, Nowak / Kaczmarek 1:0

Einzel: M. Nowak 2:0, M. Mallin 2:0, M. Brandes 2:0, B. Steiner 1:1, S. Becker 1:0, D. Kaczmarek 0:1

SV Jembke

Doppel: Schroeder / Schieß 1:0, Krökel / Fowler 1:0, Rothen / Ditschun 0:1

Einzel: B. Schroeder 0:2, N. Schieß 0:2, T. Krökel 1:1, S. Fowler 0:2, T. Rothen 1:0, N. Ditschun 0:1